

## »Hochprofessionelle Alltagsgestaltung«

»In den letzten Jahren hatte ich bei verschiedenen Gelegenheiten die Möglichkeit, die Arbeit und den pädagogischen Alltag in der Heilpädagogischen Lebensgemeinschaft von Terry und Paul Hofmann kennen zu lernen.

Ich bin beeindruckt von der hochprofessionellen Alltagsgestaltung in dieser Einrichtung. In unzähligen kleinen, alltäglichen Interaktionen mit den Kindern und ihren Müttern ist durchgängig ein kohärentes Konzept erkennbar.

Die Vermittlung eines theoretisch durchkonzipierten Ansatzes in konkrete Praxis ist eine enorme Aufgabe, und ich habe mich davon überzeugen können, dass dies in der HPLG außerordentlich gut gelingt.

Neben die Alltagsarbeit treten präventive und therapeutische Aspekte der Tätigkeit. So werden schon in der Schwangerschaft die leiblichen Eltern, meist die Risikomütter, aber gelegentlich auch beide Elternteile, begleitet und einbezogen. Präventives Handeln kann wohl kaum früher einsetzen. Nach der Schwangerschaft geht die Begleitung der Mutter und des Kindes liebevoll und professionell weiter.

Das MarteMeoAssessment, das im Rahmen der HPLG entwickelt wurde, ist dafür ein sehr geeignetes, unterstützendes Instrument, in ihm werden die Anforderungen an Systemisches Eltern-Coaching sehr gut umgesetzt. U.a. hat mich diese Erfahrung bewogen, Hofmanns zu bitten, in einem von mir mitherausgegebenen Fachbuch\* ihre Arbeit zu präsentieren.

Bei dieser Form und Qualität der Förderung der Mutter/Kind-Beziehung lassen sich somit Resultate beobachten, die bei Therapieverläufen unter

gewohnten Rahmenbedingungen kaum möglich wären. Dies hat sicher auch mit dem enormen persönlichen Einsatz des Leiterpaares zu tun, neben die Professionalität tritt ein Engagement für die ihnen anvertrauten Kinder, wie es heute nur selten anzutreffen ist.«

*Arist v. Schlippe*

Univ.-Prof. Dr. phil.

Private Universität Witten-Herdecke  
Lehrstuhl Führung und Dynamik von Familienunternehmen

\* *Hawellek, Ch., Schlippe, A. v. (2005). Entwicklung unterstützen – Unterstützung entwickeln. Systemisches Coaching nach dem Marte-Meo-Modell. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht*

## HPLG: »Hohes fachliches Niveau«

»Ich habe die HPLG in Bern einige Male persönlich besucht und jeweils für einige Tage am Leben der Gemeinschaft partizipiert. Was sich zu Beginn noch als eine Einschätzung aus einer Präsentation ergab, ließ sich nun durch den eigenen Augenschein verifizieren.

Dass in der HPLG praktizierte ganzheitliche und lebensweltorientierte Erziehungskonzept besticht durch seine Stringenz. Es wird dort über das positive Beispiel der Hauseltern Hofmann von allen Erwachsenen mit den Kindern gelebt, was über Videofilme vermittelt wird.

Durch die Gastteilnahme an regulären MitarbeiterInnen-Besprechungen konnte ich mich davon überzeugen, dass das der Einrichtung konzeptionell zugrunde liegende »MarteMeoAssessment« dazu führt, dass die video-gestützte Reflexion

über die Entwicklungsbedürfnisse der betreuten Kinder und Jugendlichen und deren konkrete Förderung ein hohes fachliches Niveau sicher stellt. Der häufig erlebten Gefahr, dass Erziehungspläne faktisch nur auf dem Papier stehen, aber von den Beteiligten nicht konsequent gelebt werden, wird hier erfolgreich entgegen gewirkt, indem die einzelnen Bezugspersonen für das jeweilige Kind durch die Festlegung kleiner, aber konkreter Teilziele eine Verbindlichkeit von Aktion garantiert. Da die jeweiligen Aktivitäten mit dem Kind über die regelmäßigen Videoaufnahmen dokumentiert werden, sind sie einer vertieften fachlichen Reflexion zugänglich.

Die mit Videoaufnahmen aus dem Alltag belegte und reflektierte Evaluation der pädagogischen Arbeit jeder Mitarbeiterin bzw. jeden Mitarbeiters belegt einen außergewöhnlich hohen und engagierten fachlichen Standard.

Von daher ist in der HPLG im Alltag eine fachliche Transparenz und Reflexionskultur gegeben, die ich mir für viele analoge deutsche Einrichtungen in der stationären Jugendhilfe wünschen würde.«

Prof. Dr. *Peter Bündler*

Fachhochschule Düsseldorf

Fachbereich Sozial- und Kulturwissenschaften

Fachgebiet Erziehungswissenschaft,  
insbesondere Familienpädagogik